

Curriculum NLP Master, DVNLP

Anforderung an Teilnehmende	• NLP Practitioner, DVNLP • Emotionale Stabilität • Technische Ausstattung bei Teilnahme an Online-Formaten
Qualifikation der Lehrenden	• Lehrtrainer*in, DVNLP mit mindestens drei durchgeführten NLP Practitioner, DVNLP Ausbildungen
Dauer	• Obligatorische synchrone Trainingszeit: 135 oder mehr <u>Zeitstunden</u> (ohne Pausen > 30 Min.) einschließlich Testing, die auf 18 oder mehr Tage zu verteilen sind; • zuzüglich obligatorische Supervision: 15 Stunden Einzel- oder Gruppen-Supervision durch eine/einen Lehrtrainer*in im zeitlichen Rahmen des Trainings und/oder nach dem Testing.
Durchführung	• 80% oder mehr des synchronen Trainings werden von einem/einer <u>Lehrtrainer*in, DVNLP</u> persönlich durchgeführt. • 20% des Trainings können von einer anderen Person unter der Supervision des/der Lehrtrainer*in, DVNLP durchgeführt werden. • Als zusätzliches didaktisches Mittel können bis zu einem Drittel der Mindest-Trainingszeit als synchrones Online-Training durchgeführt werden. • Voraussetzung für die synchronen Online-Trainings ist die dauerhafte Teilnahme per Bild und Ton aller Teilnehmenden. Jeder/jede hat die Möglichkeit alle anderen zu sehen und zu hören, sowie miteinander in Kontakt zu treten.
Gruppengröße	• Zur Gewährleistung der Gruppendynamik besteht eine Gruppe aus mindestens sechs Teilnehmenden und enthält eine freiwillige Begrenzung.
Assistenz	• Eine Assistenzperson, die mindestens über die Qualifikation NLP Master, DVNLP verfügt, wird ab jeweils neun Teilnehmenden empfohlen und ist ab jeweils zwölf Teilnehmenden obligatorisch. • Wird als didaktisches Mittel synchrones Online-Training als Blended-oder Hybrid-Format verwendet, so muss die Assistenzperson über entsprechende digitale Kompetenz verfügen, um bei der technischen Organisation oder bei Störungen unterstützen zu können.
Fähigkeiten des Masters und Kriterien für die Evaluierung und Zertifizierung	• Der NLP Master zeigt Verhaltenskompetenz in allen NLP-Practitioner-Fertigkeiten und die Fähigkeit mehrere von diesen kombiniert anwenden zu können. • Er/sie zeigt eine gelebte Integration der NLP-Grundannahmen auf der Verhaltensebene. • Er/sie wendet die unten genannten Techniken und Verfahren sowohl bei sich als auch bei anderen praktisch an. • Er/sie entwickelt die eigene Beobachtungsgabe und eigenen Wahrnehmungsfähigkeiten weiter. • Er/sie leistet ökologische Veränderungsarbeit mit sich selbst und anderen. • Er/sie versteht Inhalts- und Prozessebene zu unterscheiden und in Sprache und Verhalten flexibel zu nutzen. • Er/sie zeigt fortgeschrittene Rapportfähigkeiten um mit Einzelnen oder mehreren Personen Rapport aufzubauen.

Mindestinhalte / Kompetenzen

1. Alltags- und berufsspezifische Anwendungen des NLP präsentieren und demonstrieren
 2. Meta-Programme verstehen, identifizieren und anwenden
 3. Kriterien und Wertearbeit kennen
 4. Sleight of Mouth Sprachmuster kennen, identifizieren und anwenden
 5. Fortgeschrittene Arbeit mit Submodalitäten einsetzen
 6. Arbeit mit Glaubenssätzen bei sich selbst und anderen anwenden und reflektieren
 7. Vertiefende Aspekte des Milton- und Meta-Modells kennen und anwenden
 8. Verbale und non-verbale Kommunikation praktisch und sicher einsetzen
 9. Methoden des Verhandlungs- und Konfliktmanagements kennen
 10. Präsentation und Arbeit mit Gruppen kennen lernen
 11. Die Vorgehensweise des Modelling verstehen und anwenden können
 12. Arbeit mit Systemen (Gruppen, Familien, Teams) kennen
 13. Erweiterte Timeline-Arbeit praktisch anwenden
 14. Erweiterte Modelle der unterschiedlichen Wahrnehmungspositionen z.B. SCORE, SOAR, ROLE durchführen
 15. Selbstreflexive Erfahrungen mit den Formaten erleben und anleiten können
 16. Die verschiedenen fortgeschrittenen Techniken des NLP, wie z.B. Re-Imprinting, Visual Squash, Belief Change, Core-Transformation, Meta-Mirror etc. sind als mögliche Beispiele für die vorgestellten NLP-Methoden zu betrachten und werden deswegen nicht extra aufgeführt.
- Die Inhalte werden methodisch durch theoretisch akzentuierte Vorträge und Erörterungen vermittelt sowie durch praktische Demonstrationen und Übungen. Der anwendungsbezogene Teil beinhaltet Beobachtung, Selbsterfahrung und Coaching.

Schriftliches Testing für NLP-Master

- Das obligatorische schriftliche Testing überprüft das Verständnis der Mindestinhalte und dient damit der Qualitätssicherung. Das Testing soll folgende Fach- und Methodenkompetenz zeigen:
 1. Werte
 2. Glaubenssätze
 3. Arbeit mit Gruppen/Systemen
 4. Sleight of Mouth
 5. Modelling
 6. Meta-Programme
 7. Timeline-Arbeit
 8. Grundlagen der Arbeit mit Gruppen sowie Präsentationstechniken
- Die inhaltliche und formale Gestaltung des schriftlichen Testing liegt im Ermessen des/der Lehrtrainer*in. Das Teilnehmermaterial zum schriftlichen Testing wird drei Jahre archiviert. Innerhalb des angegebenen Zeitraums hat die Aus- und Fortbildungskommission des DVNLP das Recht, das Archiv insgesamt oder auszugsweise aus Gründen der Qualitätssicherung anzufordern und einzusehen.

Praktisches Testing für NLP-Master

- Die inhaltliche und formale Gestaltung des praktischen Testing liegt im Ermessen des/der Lehrtrainer*in und orientiert sich an den lebens- und berufspraktischen Erfahrungen der Teilnehmenden.

Inhalte des NLP-Master- Zertifikats

- Das praktische Testing ermöglicht den Absolventen des Master-Curriculums, die verhaltensmäßige Integration der NLP-Axiome zu zeigen und fortgeschrittene NLP-Techniken kongruent demonstrieren können. Es wird ersichtlich, dass der/die Teilnehmende Rapportfähigkeit, State-Management, Wahrnehmungsfähigkeit und Perspektivwechsel sowie Veränderungsarbeit praktisch beherrscht und jederzeit anwenden kann.
- Das NLP-Master-Zertifikat muss folgende Einzelheiten enthalten:
 1. Hinweis auf die Einhaltung der aktuellen DVNLP-Richtlinien
 2. Korrektes Siegel des DVNLP
 3. Hinweis auf Gesamtdauer der Ausbildung in Anzahl Tagen und Anzahl Stunden, aufgeteilt nach Online- und Präsenzzeiten
 4. Kalenderdatum des ersten und letzten Tages der Ausbildung
 5. Unterschrift des/der Lehrtrainer*in
 6. Titelbezeichnung: NLP Master, DVNLP

Inkrafttreten

- Das Curriculum NLP-Master ist ab Ausbildungsbeginn 01. Januar 2023 verbindlich und ersetzt die bis zu diesem Zeitpunkt gültigen DVNLP-Richtlinien.
- Letzte Änderung gem. Beschluss des Kuratoriums vom 30.9.2022.

DVNLP e. V.

Lindenstraße 19
D-10969 Berlin

T +49 (0)30 2593920
F +49 (0)30 2593921

dvnlp@dvnlp.de

www.dvnlp.de